

11.09.2008 – 07:55 Uhr

swissgrid ag und EnBW Transportnetze AG gründen eine Koordinationsgesellschaft für das zentrale europäische Übertragungsnetz mit dem Ziel die Versorgungssicherheit und den Netzbetrieb zu verbessern

Laufenburg (ots) -

swissgrid ag und die EnBW Transportnetze AG haben zum Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit die Gründung einer gemeinsamen Koordinierungsgesellschaft, der Central European System Operation Coordinator AG (CESOC) mit Sitz in Laufenburg, Schweiz, vereinbart. An der neuen Koordinierungsgesellschaft sind swissgrid ag und die EnBW Transportnetze AG mit jeweils 50% beteiligt. Beide Unternehmen haben heute schon gemeinsame Netzaktivitäten an der deutsch-schweizerischen Grenze, welche durch diese Gründung noch effizienter abgewickelt werden können. Insbesondere bei der Überwachung zur Netzsicherheit wird die Koordinierungsgesellschaft CESOC eine bedeutende Rolle spielen. Im Weiteren wollen swissgrid und die EnBW Transportnetze AG Aktivitäten im Bereich der Interessensvertretung mit Blick auf die sich neu gestaltende europäische Übertragungsnetz-Landschaft bündeln.

swissgrid ag und die EnBW Transportnetze AG sehen die neue Koordinierungsgesellschaft CESOC als wichtigen Impuls für die Koordinierung zwischen Übertragungsnetzbetreibern im europäischen Strommarkt. Dieser funktioniert nur, wenn die europäischen Übertragungsnetze über den nationalen Rahmen hinaus betrachtet werden. Die Sicherheit des Betriebs der Netze der swissgrid ag und der EnBW Transportnetze AG ist aufgrund ihrer geographischen Lage von besonderer Bedeutung für den europäischen Strommarkt. Beide Unternehmen sind sich dieser Verantwortung bewusst. Daher soll in der Koordinierungsgesellschaft CESOC ein grenzüberschreitendes Netzsicherheitszentrum für die Transportnetze in der zentral-europäischen Region Schweiz / Baden-Württemberg aufgebaut werden. Dieses Netzgebiet wird das sechstgrösste in der Union for the Co-ordination of Transmission of Electricity (UCTE) sein. Die Koordinierungsgesellschaft CESOC ist offen, auf europäischer Ebene die Netzsicherheit mit anderen Regionen zu koordinieren.

Die Aufgaben von swissgrid ag als nationale Netzgesellschaft der Schweiz und der EnBW Transportnetze AG als Übertragungsnetzbetreiberin von Baden-Württemberg sind von der Gründung der gemeinsamen Koordinierungsgesellschaft CESOC nicht berührt.

swissgrid ag ist die Nationale Netzgesellschaft und gewährleistet als Übertragungsnetzbetreiberin den sicheren, zuverlässigen und wirtschaftlichen Betrieb des Schweizer Höchstspannungsnetzes. Mit Standorten in Laufenburg und Frick beschäftigt swissgrid ag gegen 200 qualifizierte Mitarbeitende. Als Mitglied des europäischen Verbundsystems UCTE und der Organisation der europäischen Übertragungsnetzbetreiber ETSO nimmt sie zudem Aufgaben im Bereich der Koordination und der Netznutzung im europäischen Stromaustausch wahr. Die acht Schweizer Verbundunternehmen Atel, BKW, CKW, EGL, EOS, EWZ, NOK und RE halten 100% des swissgrid Aktienkapitals.

Die EnBW Transportnetze AG mit Sitz in Stuttgart betreibt das Übertragungsnetz in Baden-Württemberg und verantwortet als neutrale Instanz innerhalb des Strommarktes die Systemführung der EnBW-Regelzone. Das Übertragungsnetz der EnBW in Baden-Württemberg besteht aus 3.650 Kilometern 380.000 - bzw. 220.000-Volt-Höchstspannungsleitungen. 81 Transformatoren verbinden dieses Höchstspannungsnetz mit den regionalen Verteilnetzen. Über 36

Kuppelstellen ist das EnBW-Übertragungsnetz in das nationale und europäische Verbundnetz integriert.

Kontakt:

swissgrid Media Service
Monika Walser
Werkstrasse 12
5080 Laufenburg
Tel.: +41/58/580'24'00
Fax: +41/58/580'24'94
E-Mail: media@swissgrid.ch
Internet: www.swissgrid.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011338/100569413> abgerufen werden.